

Jørgen Kieler

Dänischer Widerstand gegen den Nationalsozialismus

Ein Zeitzeuge berichtet über die Geschichte der dänischen Widerstandsbewegung 1940 bis 1945

Mit einem Vorwort von Therkel Straede
ISBN-978-3-930345-70-0
gebunden, ca. 398 Seiten,
ca. 29,80 €, ca. 44,70 sFr
Erscheinen: März 2010

Dieses Buch erzählt die ergreifende Lebensgeschichte des Medizinstudenten Jørgen Kieler zu Beginn des II. Weltkriegs und seiner Widerstandsgruppe, die er und seine Familie ins Leben riefen. Lebendig und mit klaren Worten, die seinen unbeugsamen Geist zum Ausdruck bringen, vermittelt uns Jørgen Kieler ein detailreiches Bild der dänischen Widerstandsbewegung, beschreibt zahlreiche Sabotageakte gegen Kollaborateure, die von den Holger Danske Gruppen verübt wurden und die schrecklichen Zustände im KZ Porta Westfalica.

Mutig kämpfte er zusammen mit seinen Genossen gegen die Nazis: Er organisierte u.a. Boote zur Rettung zahlreicher dänischer Juden nach Schweden und betrieb aktiv Sabotage gegen dänische Waffenfabriken, die mit den Nazis kollaborierten.

Fünf Familienmitglieder wurden verhaftet, er und sein Bruder wurden ins KZ Porta Westfalica zur Zwangsarbeit verschleppt, wo er extremen Mißhandlungen und mörderischem Hunger ausgesetzt war. Fast die Hälfte der KZ-Insassen starb innerhalb eines halben Jahres. Im letzten Augenblick wurde er durch das Schwedische und Dänische Rote Kreuz gerettet.

Der Autor – einer der bedeutendsten dänischen Widerstandskämpfer – verknüpft seine persönliche Geschichte mit zahlreichen historischen Kommentaren und gibt uns damit einen Überblick über die gesamte Geschichte des dänischen Widerstands. Vor allem ist dies die einführende Geschichte eines Mannes, der sich konsequent widersetzte, seine Humanität durch die Nazis korrumpieren zu lassen.



Dr. Jørgen Kieler, geboren 1919 in Horsens, Dänemark, unterbrach 1940 sein Medizinstudium und schloß sich der Widerstandsgruppe »Frit Danmark« (Freies Dänemark) an, die gegen die deutsche Besatzung kämpfte. Bis zu seinem Ruhestand 1989 war er Direktor des Fibiger Krebs Instituts in Kopenhagen. Als Überlebender des KZ Porta Westfalica schrieb er eine Reihe von medizinischen Arbeiten über die Spätfolgen der KZ-Haft.



Rolf Pohl, Joachim Perels (Hg.)

Normalität der NS-Täter?

Eine kritische Auseinandersetzung

ISBN 978-3-930345-71-7
ca. 148 Seiten, ca. 14,80 €, ca. 22,20 sFr

Erscheinen: Januar 2010

Die weitverbreitete Ansicht, für die Massenverbrechen des Nationalsozialismus seien ganz »normale Täter« verantwortlich gewesen, wird von den Autoren dieses Bandes aus verschiedenen analytischen Perspektiven überprüft. Auf der Grundlage einer oftmals verdrängten gesellschaftskritischen Forschung wird der Frage nachgegangen, welche irrationalen Momente und psychischen Antriebskräfte mobilisiert wurden, um die Nazi-Täter zu ihren Verbrechen zu konditionieren. Wie konnten die Opfer zu entmenslichten Objekten gemacht werden, die jede Tötungshemmung außer Kraft setzte?

Normalität der NS-Täter?

herausgegeben von

Rolf Pohl und Joachim Perels

ffizin

Psychischen Mechanismen von Allmachtspraktiken oder Schuldabwehr, die in mehreren Einzelbeiträgen beispielhaft behandelt werden, spielten hier eine wirkmächtige Rolle. Ebenso die NS-Ideologie, die auch nach 1945 fortlebte und die Verantwortung für Nazi-Verbrechen beiseiteschob. Die vielfach verkannte Bedeutung der Zerstörung des Rechts der Millionen Getöteten, das im Hitler-Regime normativ weiter galt, wird detailliert herausgearbeitet und die Kriminologie der NS-Täter ins Zentrum gerückt.

Die historisch, psychoanalytisch und rechtstheoretisch fundierten Beiträge widerlegen die These von der »Normalität« der NS-Täter, die mit der unverstellten Wahrnehmung des Systems der Zerstörung der zivilisatorischen Normen durch die Nazi-Verbrecher unvereinbar ist. Ein Wort von Adorno, man müsse über den Nationalsozialismus so schreiben, dass man sich vor den Opfern nicht zu schämen brauche, ist die Leitschnur des Bands.

Inhalt

- ▷ Rolf Pohl: Kritik am Normalitätsbegriff der neueren Täterforschung
- ▷ Joachim Perels: Der Begriff der Normalität und die Zerstörung des Rechts durch NS-Täter
- ▷ Hans-Heinrich Nolte: Nazi-Mörder – »ganz normale Männer«?
- ▷ Axel von der Ohe: Kriminologie der NS-Täter – die halbvergessenen Forschungen von Herbert Jäger
- ▷ Nele Reuleaux: Die psychischen Antriebe von NS-Tätern. Zur Bedeutung des »malignen Narzissmus«
- ▷ Angela Moré: Die psychologische Bedeutung der Schuldabwehr von NS-Tätern und ihre Botschaft an die nachfolgende Generation
- ▷ Jan Lohl: Ganz normale Familien? Überlegungen zur Tradierung des Nationalsozialismus
- ▷ Hellmuth Freyberger, Harald Freyberger: Das Beispiel Heinrich Himmler

Joachim Perels (Hg.)

Auschwitz in der deutschen Geschichte

ISBN 978-3-930345-72-4
ca. 164 Seiten, ca. 16,80 €, ca. 25,20 sFr

Erscheinen: Juni 2010

Wie konnte das Menschheitsverbrechen Auschwitz entstehen, wie seine Realität durchlitten und wie die Folgen ertragen und verarbeitet werden?

Diese Fragen stellen sich die Autoren dieses Bandes aus der Perspektive unterschiedlicher Wissenschaften. Die produktive Synthese ermöglicht eine genauere, kritisch folgenreiche Wahrnehmung des Unfassbaren. Die Autoren behandeln die Periode der Diskriminierung der Juden in Nazi-Deutschland, sichtbar gemacht an der judenfeindlichen Kirchenpolitik, an Maßnahmen der Verwaltung zur Zerstörung der ökonomischen Existenz der Juden, nähern sich der Realität von Auschwitz über Erfahrungen wie die von Ruth Klüger in »Weiter-Leben«, analysieren die juristische Verarbeitung des größten Verbrechens der deutschen Geschichte unter verschiedenen Aspekten, insbesondere einer kritischen Betrachtung der Urteile im Auschwitz-Prozeß von 1963-1965.

Weiter widmet sich der Band den literarischen und musikalischen Verdichtungen der Nazi-Verbrechen, wie etwa in Peter Weiss' Stück »Die Ermittlung«.

Schließlich wird die Frage der Stellung zur Erbschaft des Nationalsozialismus in den Blick genommen: am Beispiel der Erinnerungsstätte Bergen-Belsen und der Virulenz des Antisemitismus.

Geeignet ist der Band besonders für diejenigen, die in der Bildungsarbeit tätig sind.

Inhalt

- ▷ Herbert Obenaus: Ruth Klügers Erinnerungen an Auschwitz
- ▷ Helmut Kramer: Die Prinzipien von Nürnberg – Reaktion auf das Verbrechen von Auschwitz
- ▷ Christoph Flamm: Kerkeresänge gegen den staatlichen Antisemitismus. Dallapiccolas späte Abkehr vom italienischen Faschismus
- ▷ Nina Noeske, Stefan Weiss: Gesänge von Opfern und Tätern: Schönberg, Nono und die Zeitgeschichte
- ▷ Detlev Claussen: Die vollendete Sinnlosigkeit – der philosophische Begriff von Auschwitz am Beispiel der Arbeiten von Max Horkheimer, Theodor Adorno und Hannah Arendt
- ▷ John Cramer: Der Bergen-Belsen-Prozeß von 1945 gegen Josef Kramer, dem letzten Kommandanten von Auschwitz
- ▷ Claus-Füllberg-Stolberg: Die Zerstörung der ökonomischen Existenz der Juden durch die Oberfinanzdirektion Hannover
- ▷ Christoph Perels: Gedichte nach Auschwitz. Zur Lyrik Paul Celans
- ▷ Jael Geis: Auschwitz und der Wiederaufbau der jüdischen Gemeinden
- ▷ Heinz Brüggemann: »Die Ermittlung« und ihre Kritiker. Anmerkungen zu einem Stück von Peter Weiss und seine Aufnahme in der Öffentlichkeit
- ▷ Rüdiger Fleiter: Die Verfolgung der Juden und die hannoversche Stadtverwaltung
- ▷ Gerhard Lindemann: Die hannoversche Landeskirche und die Diskriminierung der Juden
- ▷ Ingo Müller: Das Urteil im Auschwitz-Prozeß
- ▷ Irmtrud Wojak: Generalstaatsanwalt Fritz Bauer und der Auschwitz-Prozeß
- ▷ Wilfried Wiedemann: Bergen-Belsen – Über die Zerstörung und Wiedergewinnung des Gedächtnisses
- ▷ Rolf Pohl: Über den Antisemitismus und die Schlußstrichmentalität heute

Karl Korsch

Gesamtausgabe

INTERNATIONAAL INSTITUUT  VOOR SOCIALE GESCHIEDENIS

Band 7

Marxism, State and Counterrevolution

Aufsätze und nachgelassene Schriften
1938 – 1956

Herausgegeben von Michael Buckmiller und Michel Prat
Mit einer Einleitung von Michael Buckmiller
ISBN 90-6861-218-2
ca. 960 Seiten, ca. 89,90 €, ca. 135 sFr
Oktober 2009, bereits angekündigt

»Die offenbare Unkenntnis der besonderen Natur konterrevolutionären Geschehens, die bei diesen Gelegenheiten (dem Sieg des Faschismus) von den älteren und neueren marxistischen Schulen gezeigt wurden, ist nicht bloßer persönlicher Zufall. Sie ist vielmehr in einer verborgenen Weise mit dem ganzen geschichtlichen Charakter der Marxschen Theorie der proletarischen Revolution verbunden, die (...) in vieler Hinsicht in Inhalt und Form noch die Muttermale der bürgerlichen revolutionären Theorie des Jacobinismus und Blanquismus trägt.« (Korsch 1939)

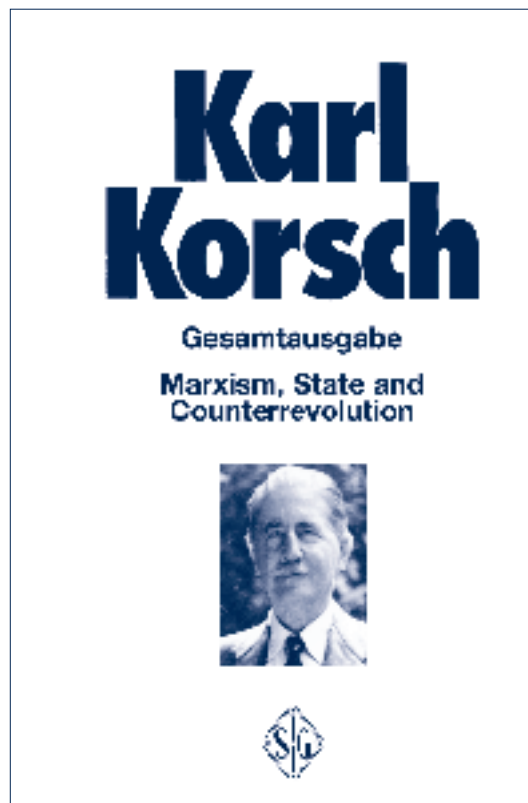
Hatte Korsch zu Beginn der 30er Jahre noch Hoffnungen auf eine Erneuerung der Theorie der sozialen Revolution durch den Beginn der Spanischen Revolution und den Aufschwung der Arbeiterbewegung in den USA, so trägt er Ende 1936 die drückenden Fragen der gescheiterten europäischen und internationalen Arbeiterbewegung als schwere Last mit ins US-amerikanische Exil.

Korschs Forschungen konzentrieren sich bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs auf die Klärung des theoretischen Defizits hinsichtlich der soziologischen und politischen Aspekte der Konterrevolution, die er bis 1943 in zahlreichen Aufsätzen zu tagespolitischen und weltgeschichtlichen Themen erörtert, und innertheoretische Aspekte der Marxschen Gesellschaftsanalyse wie z.B. die gesellschaft-

liche Verortung von Sprache und Denken, die weitgehend unveröffentlicht bleiben.

Seine Bemühungen, in den USA einen dauerhaften Arbeitszusammenhang aufzubauen, sind misslungen.

Die bislang unveröffentlichten Entwürfe, Fragmente, Thesen, Glossen und Arbeitsnotizen, die sein unvollständiger Nachlass uns überliefert, spiegeln die Gratwanderung wider zwischen genialer Einsicht und scharfsichtiger Kritik einerseits und erzwungenem Scheitern und Abbruch der Reflexion, die er schon zu Beginn der 30er Jahre in verloren gegangenen Manuskripten begonnen hatte: Zur Theorie der Konterrevolution, des Staates, der Dialektik, der Abschaffungen: »Some unsettled problems of Marxism«, wie er am Ende den Titel von J. St. Mill abwandelte. Immer aber bleibt das Marxsche Werk und die Geschichte der Arbeiterbewegung im Zentrum seiner historischen Auseinandersetzung mit der Frage nach der Möglichkeit des Sozialismus als menschlicher Emanzipation.



Aus dem Inhalt

Economics and Politics in Revolutionary Spain – Kollektivierung in Spanien – Marxism and the Present Task of the Proletarian Class-Struggle – Lenin's Philosophy – Mathematical Constructs in Psychology and Sociology – State and Counterrevolution – Prelude to Hitler – The Fascist Counterrevolution – The Workers' Fight against Fascism – Revolution for What? – War and Revolution – Bourgeois Love – The World Historians – Notes on History – A Historical View of Geopolitics – A Non-Dogmatic Approach to Marxism –

Restoration or Totalization – Independence comes to the Philippines – Marx' Stellung in der Europäischen Revolution von 1848 – A Bakunin Sampler – Zehn Thesen über Marxismus heute – Über Amerika – »Work in Progress« – Buch der Abschaffungen – Some unsettled Problems of Marxism.

Die Herausgeber

▷ Michael Buckmiller lehrte als Professor Politische Wissenschaft an der Universität Hannover
▷ Dr. Michel Prat ist Leiter der Bibliothek des Musée Social in Paris

Bereits erschienen

Band 1

Recht, Geist und Kultur

Schriften 1909 – 1918

Hrsg. und eingeleitet von Michael Buckmiller
554 Seiten, kart., 29 €

Der Band enthält die Schriften der Studentenzeit bis zur ersten kritischen Auseinandersetzung mit dem marxistischen Sozialismus. Sie dokumentieren zugleich den intellektuellen Gärungsprozess in der jungen Generation am Anfang des Jahrhunderts.

Band 2

Rätebewegung und Klassenkampf

Schriften zur Praxis der Arbeiterbewegung
1919 – 1923

Hrsg. und eingeleitet von Michael Buckmiller
701 Seiten, kart., 29 €

Die Arbeiten zur Frage der Sozialisierung und zur Rätebewegung, in denen Korsch sein basisdemokratisches Konzept entwickelt und sich frühzeitig von jeder mechanischen Verstaatlichungspolitik abgrenzt, gehören zu den wichtigen Texten der deutschen Revolution.

Band 3

Marxismus und Philosophie

Schriften zur Theorie der Arbeiterbewegung
1920 – 1923

Hrsg. und eingeleitet von Michael Buckmiller
ISBN 90-6861-079-1

502 Seiten, Leinen, 61,40 €

»Marxismus und Philosophie« (1923) zählt neben Georg Lukács' »Geschichte und Klassenbewusstsein« (1923) zu den klassischen Werken des kritischen Marxismus. Hier wendet Korsch zum ersten Mal die materialistische Geschichtsauffassung auf die Geschichte des Marxismus, insbesondere in der Periode der II. Internationale an.

Band 5

Krise des Marxismus

Schriften 1928 – 1935

Hrsg. und eingeleitet von Michael Buckmiller
ISBN 90-6861-084-8, 960 Seiten, Leinen,
79,90 €

Aus der Analyse der geschichtlichen Bedeutung der Marxorthodoxie von Kautsky und Lenin als Ausdruck reformistischer Praxis der Sozialdemokratie und der bolschewistischen Variante des Staatskapitalismus in Russland formuliert Korsch die theoretische Aufgabe einer Weiterentwicklung und Kritik des Marxismus.

Bände 8 und 9

Briefe

Hrsg. von Michael Buckmiller, Michel Prat und Meike Werner

Mit einer Einleitung von Michael Buckmiller
ISBN 90-6861-128-3

Zwei Bände, zusammen 1740 Seiten, 92 Abb.,
Leinen, 149 €

Die inzwischen auf über 60 Adressaten angewachsene Korrespondenz, aus dem Nachlass von Korsch im IISG und zahlreichen privaten und öffentlichen Archiven zusammengetragen, ist eine unverzichtbare Quelle nicht nur zur Rekonstruktion der *biografie intellectuelle*, sondern sie überschreitet auch die Grenze zu seinen rein wissenschaftlichen Arbeiten.

Vorschau

Band 6

Karl Marx

Hrsg. v. Michael Buckmiller und Götz Langkau

Band 4

Kommunistische Politik

1924 – 1928

Hrsg. v. Michael Buckmiller und Michel Prat

Zur Funktion des linken Intellektuellen – heute

In memoriam Peter von Oertzen

Reihe: Kritische Interventionen, Nr. 10
ISBN 978-3-930345-67-0
ca. 148 Seiten, ca. 14,80 €, ca. 22,20 sFr

Erscheinen: September 2009

Peter von Oertzen (1924-2008) gehörte zu den bedeutendsten politischen Vordenkern und Akteuren der politischen Linken nach 1945. Seine Schriften zur deutschen Staatsrechtslehre, über die Räte in der Novemberrevolution und vor allem seine Beiträge zum Marxismus und demokratischen Sozialismus beeinflussten Generationen von linken Intellektuellen. Seine Hochschulreform als Minister in Niedersachsen erweiterte institutionell auch ihren Wirkungskreis.

1994 gehörte er zu den Mitbegründern der »Loccumer Initiative«, um den neoliberalen und neokonservativen Kräften nach der deutschen Vereinigung politisch-wissenschaftlich entgegenzuwirken. Er verstand es als die Aufgabe der kritischen Intelligenz, die sich verändernden Verhältnisse auf ihren Begriff zu bringen und kritische Impulse in die politische Öffentlichkeit hineinzutragen. Die politische Demokratie benötigt zu ihrer Stabilisierung ein soziales Fundament; das demokratische Prinzip muß in allen gesellschaftlichen Lebensbereichen, insbesondere in der Wirtschaft, Einzug halten, um die geistigen Potentiale der Gesellschaft zur Entfaltung zu bringen und Fehlentwicklung zu vermeiden.

Mit Beiträgen von

- ▷ Michael Brie
- ▷ Adolf Brock
- ▷ Michael Buckmiller
- ▷ Stephan Klecha
- ▷ Michael Krätke
- ▷ Gregor Kritidis
- ▷ Klaus Meschkat
- ▷ Wolfgang Nitsch
- ▷ Joachim Perels
- ▷ Christoph Spehr
- ▷ Margarete Steinrücke
- ▷ Michael Vester

Politische Protestbewegungen

Probleme und Perspektiven nach 1968

Hrsg.: Marcus Hawel, Helmut Heit,
Gregor Kritidis und Utz Anhalt

ISBN 978-3-930345-69-4
ca. 232 Seiten, ca. 16,80 €, ca. 25,20 sFr

Erscheinen: Oktober 2009

Wer heute nach den Möglichkeiten und Aussichten politischer Bewegungen jenseits der etablierten Parteien, Gewerkschaften und Interessenverbände fragt, wird nicht ohne Grund auf die Erfahrungen der außerparlamentarischen Opposition der sechziger Jahre verwiesen. Vielen Linken gilt der weltweite Protest Ende der sechziger Jahre als die geradezu paradigmatische Form einer sozialen Bewegung. Als eine Bewegung, die Kreativität und politisches Engagement, revolutionären Anspruch und konkrete Aktion, Kopf und Bauch auf eine besonders intensive und glückliche Weise verbunden hat und die nicht schlicht durch ihren objektiven gesellschaftlichen Status erklärt werden kann. Seither ist man oft geneigt, eine Verlusttendenz zu diagnostizieren, die nicht zuletzt am staatstragenden Ende vieler Frauen und Männer der einstmaligen APO festgemacht wird. In diesem Sammelband, der die Einschätzungen von Zeitzeugen und »Nachgeborenen« vereinigt, verbindet sich die Frage nach den intellektuellen und historischen Rahmenbedingungen von Protestbewegungen mit dem Nachdenken über ihre Bedeutung für politisches Engagement heute.

Mit Beiträgen von

- ▷ Theo Becker
- ▷ Regina Becker-Schmidt
- ▷ Michael Buckmiller
- ▷ Detlev Claussen
- ▷ Marcus Hawel
- ▷ Helmut Heit
- ▷ Peter Erwin Jansen
- ▷ Gregor Kritidis
- ▷ Bettina Lösch
- ▷ Klaus Meschkat
- ▷ Wolfgang Nitsch
- ▷ Joachim Perels
- ▷ Michael Vester
- ▷ KD Wolff

Aus der Backlist



Wolfgang Abendroth
Gesammelte Schriften
Band 2: 1949 – 1955

ISBN 978-3-930345-57-1
610 S., kt., 24,80 €, 37,20 sFr
ISBN 978-3-930345-56-4
geb., 36,80 €, 55,20 sFr



Uli Schöler
Die DDR und Wolfgang
Abendroth – Wolfgang
Abendroth und die DDR
– Kritik einer Kampagne

ISBN 978-3-930345-65-6
128 Seiten, 12,80 €, 19,20 sFr



Chryssoula Kambas
Momentaufnahme der
europäischen Intelligenz
– Moderne, Exil und
Kulturtransfer in Walter
Benjamins Werk

ISBN 978-3-930345-52-6
geb., 362 S., 28,80 €, 43,50 sFr



Pia Bowinkelmann
Schattenwelt – Die Ver-
nichtung der Juden, dar-
gestellt im französischen
Dokumentarfilm

ISBN 978-3-930345-62-5
434 S., kt., 28,80 €, 43,50 sFr



Gregor Kritidis
Linkssozialistische
Opposition in der Ära
Adenauer

ISBN 978-3-930345-61-8
582 S., geb.,
34,80 €, 52,20 sFr



Marcus Havel
Die normalisierte Nation –
Vergangenheitsbewältigung
und Außenpolitik in
Deutschland

ISBN 3-930345-50-1
448 S., kt., 24,80 €, 37,50 sFr



Klaus Ahlheim
Ungleichheit und Anpassung
– Zur Kritik der aktuellen
Bildungsdebatte

ISBN 978-3-930345-58-8
128 S., 9,80 €, 15 sFr



Andrea Gabler
Antizipierte Autonomie
Zur Theorie und Praxis
der Gruppe »Socialisme ou
Barbarie« (1949-1967)

ISBN 978-3-930345-64-9
294 S., 28,80 €, 43,50 sFr



Rolf Pohl
Feindbild Frau – Männliche
Sexualität, Gewalt und die
Abwehr des Weiblichen

ISBN 3-930345-36-6
geb., 506 S., 34,80 €, 52,20 sFr



Barbara Duden
Die Gene im Kopf – der Fötus
im Bauch. Historisches zum
Frauenkörper

ISBN 3-930345-33-1
266 S., 15 €, 25 sFr



Klaus Pape (Hrsg.)
Arbeiten ohne Netz –
Prekäre Arbeit und ihre
Auswirkungen

ISBN 978-3-930345-55-7
148 S., 13,80 €, 20,70 sFr



Dagmar Borchers/Klaus Pape
(Hrsg.)
Gute Arbeit – Gesellschaftliche
Rahmenbedingungen und
betriebliche Praxis

ISBN 978-3-930345-60-1
180 S., 13,80 €, 20,70 sFr

Bödekerstr. 75, 30161 Hannover
Tel. 0511 – 807 61 94, Fax 62 47 30
info@offizin-verlag.de

sova
PARTNERPROGRAMM

Buchhandlung

ISBN 978-3-930345-

Auslieferung
SOVA
Friesstr. 20-24, 60388 Frankfurt/M.
Tel. 069 – 41 02 11, Fax 41 02 80
sovaffm@t-online.de

Neuerscheinungen (ISBN neu: 978-3-930345-)

- ___ 69-4 Hawel u.a., Politische Protestbewegungen, ca. 16,80 €
- ___ 70-0 Kieler, Dänischer Widerstand, ca. 29,80 €
- ___ 67-0 Loccumer Initiative, Kritische Interventionen 10, Zur Funktion des Intellektuellen, ca. 14,80 €
- ___ 72-4 Perels, Auschwitz in der deutschen Geschichte, ca. 16,80 €
- ___ 71-7 Pohl/Perels, Normalität der NS-Täter?, ca. 14,80 €
- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 7, ca. 89,90 €

Lieferbare Titel (ISBN neu: 978-3-930345-)

- ___ 56-4 Abendroth, Ges. Schriften Bd. 2 (geb.), 36,80 €
- ___ 57-1 Abendroth, Ges. Schriften Bd. 2 (kt), 24,80 €
- ___ 58-8 Ahlheim, Ungleichheit und Anpassung, 9,80 €
- ___ 60-1 Borchers/Pape, Gute Arbeit, 13,80 €
- ___ 62-5 Bowinkelmann, Schattenwelt, 28,80 €
- ___ 64-9 Gabler, Antizipierte Autonomie, 28,80 €
- ___ 50-1 Hawel, Normalisierter Staat, 24,80 €
- ___ 51-X Hawel/Kritidis, Aufschrei Utopie, 18,80 €
- ___ 52-6 Kambas, Momentaufnahme, 28,80 €
- ___ 61-8 Kritidis, Linkssozialistische Opposition, 34,80 €
- ___ 63-2 Mertsching, Die Besetzung des Gewerkschaftshauses in Hannover, 7,80 €
- ___ 55-7 Pape (Hg.), Arbeiten ohne Netz, 13,80 €
- ___ 53-6 Perels, Leiden beredt werden lassen, 16,80 €
- ___ 54-4 Schäfer, Gegen den Strom, 34,80 €
- ___ 65-6 Schöler, Die DDR und Wolfgang Abendroth, 12,80 €

Lieferbare Titel (ISBN alt: 3-930345-)

- ___ 49-8 Abendroth, Ges. Schriften Bd. 1 (geb.), 36,80 €
- ___ 47-1 Abendroth, Ges. Schriften Bd. 1 (kt), 24,80 €
- ___ 24-2 Ahlheim, Geschöntes Leben, 12 €
- ___ 27-7 Alexander u.a., Wahrheitspolitik, 9 €
- ___ 26-9 Borg, Projekt Globalisierung, 9,40 €
- ___ 17-X Braun (Hg.), Bio-Macht, 9,40 €
- ___ 32-3 Brüggemann, Architekturen des Augenblicks, 34,80 €
- ___ 13-7 Buckmiller/Perels, Opposition als Triebkraft der Demokratie, 24,90 €
- ___ 21-8 Buckmiller u.a., Judentum und politische Existenz, 22 €
- ___ 03-X Buckmiller (Hg.), Arbeiterbewegung, 12,40 €
- ___ 33-1 Duden, Gene im Kopf, 15 €

- ___ 04-8 Freudiger, Selbstbestimmung, 8,40 €
- ___ 10-2 Geiling (Hg.), Integration, 17,40 €
- ___ 34-X Gieselmann, Der virtuelle Krieg, 14,80 €
- ___ ISSN 1437-9538 Hannah Arendt Newsletter, 5 Hefte, 20 €
- ___ 02-1 Hilger, Aufbruch, 8,40 €
- ___ 45-5 Jüttner u.a., Leitlinien pol. Handelns, 29,80 €
- ___ 31-5 Köhler, Reflexivität und Reproduktion, 28 €
- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 1, 29 €
- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 2, 29 €
- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 3, 61,40 €
- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 5, 79,90 €
- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 8/9, 149 €
- ___ 16-1 Kulla, Revolutionärer Geist u. rep. Freiheit, 8,40 €
- ___ 05-6 Lehmensiek, Cakes-Fabrik, 6,40 €
- ___ 08-0 Loccumer Initiative, KI 1, Ökonomie ohne Arbeit, 7,40 €
- ___ 12-9 Loccumer Initiative, KI 2, Weniger Arbeit – weniger Demokratie, 7,40 €
- ___ 18-8 Loccumer Initiative, KI 3, Die Illusion der neuen Freiheit, 7,40 €
- ___ 22-6 Loccumer Initiative, KI 4, Europa des Kapitals oder Europa der Arbeit? 9,90 €
- ___ 25-0 Loccumer Initiative, KI 5, Rot-Grün – Noch ein Projekt? 9,40 €
- ___ 29-3 Loccumer Initiative, KI 6, Gewalt und Zivilisation, 12,40 €
- ___ 35-8 Loccumer Initiative, KI 7, Armut als Bedrohung, 10 €
- ___ 39-0 Loccumer Initiative, KI 8, Mut zur konkreten Utopie, 12,40 €
- ___ 41-2 Loccumer Initiative, KI 9, Globaler Widerstand, 12,80 €
- ___ 11-0 Loeber-Pautsch: Quer zu den Disz., 17,40 €
- ___ 43-9 Meints/Klinger, Aktualität Hannah Ahrendt, 16,80 €
- ___ 44-7 von Oertzen, Demokratie u. Sozialismus, 24 €
- ___ 40-4 Perels, Der Rechtsradikalismus, 9,80 €
- ___ 42-0 Perels, Entsorgung der NS-Herrschaft?, 22,90 €
- ___ 37-4 Perels/Pohl, NS-Täter, 9,80 €
- ___ 36-6 Pohl, Feindbild Frau, 34,80 €
- ___ 28-5 Salzborn: Heimatrecht u. Volkstumskampf, 22 €
- ___ 14-5 Schmidt/Hawel, Vom Nutzen der Kritik, 8,40 €
- ___ 09-9 Seifert, Politik, 8,90 €
- ___ 30-7 Sudmann, Dogma 95, 17 €
- ___ 38-2 Wernstedt, Politische Identität, 14,80 €
- ___ 46-3 Wilharm, Bewegte Spuren, 15 €
- ___ 00-5 Vester (Hg.), Unterentwicklung, 14,40 €